



ASIEN/SÜDKOREA - Fünf neue Priester aus dem Orden der Jesuiten empfangen im Vorfeld des Papstbesuchs die Weihe

Seoul (Fides) – Die katholische Kirche in Korea, die sich auf den bevorstehenden Besuch von Papst Franziskus (14. -18. August) vorbereitet, freut sich über die Weihe von fünf neuen Priestern des Jesuitenordens. Bei den fünf Neupriestern handelt es sich um Andrew Sung-gyoon Lee, Simon Mon-hoi Kim, Benedict On-dohk Kang, Thomas Min Han und Igwan Su-yun Park, die am 2. Juli in der Kathedrale von Seoul die Weihe empfangen. Über 1.500 Gläubige nahmen an der Priesterweihe teil, der der Weihbischof von Seoul, Peter Chung Soon-taek, OCD, vorstand. Mit dem Weihbischof konzelebrierten rund 80 Priester.

P. Andrew Lee (45), war während des Studiums in der Seelsorge der Jesuiten in den Philippinen tätig und ist seit seiner Rückkehr nach Korea im Jahr im selben Apostolat 2013 tätig. P. Simon Kim (40) trat 2003 in die Gesellschaft Jesu ein und studierte Theologie in Frankreich. P. Benedict Kang (37) trat 2004 in die Gesellschaft Jesu ein und studierte Theologie in Australien. P. Thomas Han (37), studierte Medienwissenschaft. P. Igwan Park (35) ist Ingenieur, trat 2004 in die Gesellschaft Jesu ein und studierte Theologie in den Philippinen.

Drei der Neupriester (Lee, Kim e Park) werden als Seelsorger in Korea tätig sein während die beiden anderen (Kang e Han) ihr Studium in Australien fortsetzen.

Der Provinzial des Jesuitenordens in Korea, P. John Sin, SJ, bat die katholischen Gläubigen des Landes um das Gebet für die Neupriester und dankte Gott für den "reichen Segen der Berufungen", und für die neuen Priestern "die künftig der Kirche und dem Volk Gottes dienen werden". „Im Geiste“ vertraue er dem Papst mit Blick auf dessen baldige Ankunft in Korea seine fünf Mitbrüder an. (PA) (Fides 25/7/2014)